



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

147. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

148. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

149. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

150. Nominierung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Schiedskommission der TU Wien für die Funktionsperiode 2017 – 2019 durch den Universitätsrat

151. Wissensbilanz der TU Wien 2016

152. Bestellung zum Universitätsprofessor

153. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

153.1. Pfann Ohmann Preis - Ausschreibung 2017

153.2. Peter Emil Varga - Preis Ausschreibung 2017

154. Todesfall

155. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

155.1. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste Wien

156. Ausschreibung freier Stellen

156.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

156.2. Fakultät für Physik

156.3. Fakultät für Informatik

156.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

157. Neufassung der Richtlinie des Senates der TU Wien – Leitfaden zur Studienplan-Erstellung

158. Neufassung der Richtlinie des Senates der TU Wien – „Erstellung von lernergebnisorientierten Beschreibungen für Module und Lehrveranstaltungen. Leitfaden für Leiter_innen von Lehrveranstaltungen und Modulverantwortliche an der TU Wien“

147. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

148. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter
<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

149. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter
<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

150. Nominierung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Schiedskommission der TU Wien für die Funktionsperiode 2017 – 2019 durch den Universitätsrat

Der Universitätsrat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 30. Mai 2017 gemäß § 21 Abs. 1 Z 6 UG idgF in Verbindung mit § 43 Abs. 9 UG idgF mit einstimmigem Beschluss
Frau Univ.Ass. Mag.iur. Dr.iur. E.MA Karin HILTGARTNER
E280 - Department für Raumplanung und
Herrn Ao.Univ.-Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Peter MOHN
E134 - Institut für Allgemeine Physik
als Mitglieder
sowie
Frau Mag.iur. Ute KOCH
E006 – Büro des Rektors, Stabsstelle für Arbeitsrecht und
Herrn Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Jürgen FLEIG
E164 – Institut für Chemische Technologien und Analytik
als Ersatzmitglieder
in die Schiedskommission für die Funktionsperiode 2017 -2019 nominiert

Der Vorsitzende des Universitätsrates:
Dr. V. S o r g e r

151. Wissensbilanz der TU Wien 2016

Der Universitätsrat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 30. Mai 2017 gemäß § 21 Abs. 1 Z 10

UG die durch das Rektorat gemäß § 22 Abs. 1 Z 15 UG erstellte Wissensbilanz einstimmig genehmigt.
Die Wissensbilanz 2016 ist auf der Homepage der TU Wien unter
<https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/leitung/wb16.pdf> einzusehen bzw. im Anhang.

Der Vorsitzende des Universitätsrates:
Dr. V. S o r g e r

Anhänge:
[TUW_Wissensbilanz_2016.pdf](#)

152. Bestellung zum Universitätsprofessor

Die Rektorin hat Herrn Dr.-Ing. Sebastian SCHLUND mit Wirksamkeit vom 01.06.2017 zum Universitätsprofessor für Human Centered Cyber Physical Assembly Systems an der Technischen Universität Wien bestellt. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Herr Univ. Prof. Dr.-Ing. Sebastian SCHLUND dem Institut für Managementwissenschaften der Technischen Universität Wien angehört.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

153. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

153.1. Pfann Ohmann Preis - Ausschreibung 2017

Die im Jahre 1993 eingerichtete Pfann-Ohmann-Preis-Stiftung prämiiert Studierende der Studienrichtung Architektur der Technischen Universität Wien für überragende zeichnerische bzw. computerunterstützte darstellende Leistungen, die im Rahmen einer Übungsarbeit (keine Diplom- oder Masterarbeiten) des Diplom-, Bachelor- oder Masterstudiums entstanden sind.

Die darstellerischen Leistungen der eingereichten Arbeiten sollten über die Zeichnung hinaus auch die bewusste und nachvollziehbare Kommunikation der entwurfsleitenden Ideen mitberücksichtigen.

Der Pfann-Ohmann-Preis ist mit insgesamt EUR 4.000,- Preisgeld dotiert. Er wird jährlich zu gleichen Teilen an zwei Preisträger/innen vergeben, welche durch eine Jury, bestehend aus der Rektorin der TU Wien, dem Dekan der Fakultät für Architektur und Raumplanung sowie den Professor/innen der einzelnen Institute ermittelt werden. Alle Studierende der Studienrichtung Architektur sind hiermit eingeladen, sich mit preiswürdigen Übungsarbeiten bei den jeweiligen Institutsleiter/innen um eine Nominierung für die Verleihung des Pfann-Ohmann-Preises 2017 zu bewerben.

Die Arbeiten sind am Mittwoch, den 04. Oktober 2017 an folgenden Fachbereichen einzureichen:

Institut für Kunst und Gestaltung:

- Zeichnen und visuelle Sprachen
- Dreidimensionales Gestalten und Modellbau

Institut für Architekturwissenschaften:

- Digitale Architektur und Raumplanung
- Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau
- Bauphysik und Bauökologie
- Architekturtheorie und Technikphilosophie

Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege:

- Baugeschichte und Bauforschung
- Denkmalpflege und Industriearchäologie
- Kunstgeschichte

Institut für Architektur und Entwerfen:

- Gebäudelehre und Entwerfen

- Wohnbau und Entwerfen
- Raumgestaltung und nachhaltiges Entwerfen
- Hochbau und Entwerfen
- Hochbau 2, Konstruktion und Entwerfen
- Gestaltungslehre und Entwerfen

Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen:

- Städtebau
- Landschaftsplanung und Gartenkunst
- Projektentwicklung und -management

Die Auswahlsitzung findet am Mittwoch, den 18.10.2017, 15:00 bis 18:00 Uhr im Kuppelsaal (Stiege 1/4. Stock) statt.

Die Verleihung der Preise erfolgt durch die Rektorin der Technischen Universität Wien über den Vorschlag der Jury und findet am Freitag, den 15.12.2017, 14:00 bis 15:30 Uhr im Festsaal (Stiege 1/1. Stock) statt.

Der Dekan:
Dipl.-Ing. R. S c h e u v e n s

153.2. Peter Emil Varga - Preis Ausschreibung 2017

Aus den Mitteln des Peter Emil Varga- Stiftungsfonds werden jährlich Preise für wissenschaftliche Arbeiten an der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften (MWB) der TU Wien ausgeschrieben.

Es werden Diplom-/Masterarbeiten und Dissertationen ausgezeichnet, die sich mit werkstofftechnischen Problemen befassen, insbesondere mit der Prüfung von Werkstoffen und mit der Fügetechnik. Im Speziellen können auch Arbeiten einbezogen werden, die sich mit Sicherheitstechniken im Unterwasserbereich befassen.

Das Preisgeld in der Höhe von 500,- Euro für eine einschlägige Diplom-/Masterarbeit und von 1000,- Euro für eine einschlägige Dissertation wird - sofern geeignete Arbeiten eingereicht wurden - einmal im Jahr vergeben. Es können jährlich maximal 2000,- Euro zur Auszahlung kommen.

Die Betreuer/innen von einschlägigen Diplom-/Masterarbeiten bzw. Dissertationen, die in diesem oder im vorangegangenen Kalenderjahr abgeschlossen wurden, werden aufgerufen, Nominierungen bis 1. Oktober 2017 am Dekanat MWB einzubringen. Diese Nominierungen umfassen folgende Angaben:

- Name, Nationalität, Anschrift der Kandidatin/des Kandidaten
- Studienrichtung, Diplom-/Masterarbeit bzw. Dissertation
- Titel der Arbeit
- Kurzfassung (Kopie der Kurzfassung in der Arbeit)
- Beurteilung der Arbeit durch die/den vorschlagende(n) Betreuer(in). Sollte ein Betreuer mehrere Arbeiten vorschlagen, ist eine Reihung vorzunehmen.
- Angabe allfälliger Veröffentlichungen
- Name und Dienstanschrift des/der vorschlagenden Betreuers(in),
- Datum und Unterschrift.

Das Auswahlgremium besteht aus dem Vizerektor für Infrastruktur, dem Dekan der Fakultät MWB und dem Vorstand des Institutes für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie (E308).

Die Preise werden im Rahmen einer Akademischen Feier verliehen.

Der Dekan:
Dr. D. G e r h a r d

154. Todesfall

Am 10. 5. 2017 verstarb Herr Alfred Nitz, Mitarbeiter des Instituts für Geotechnik.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

155. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei

der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25001 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011 (Fak. f. Bauingenieurwesen)
Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Koordinatorin Frau Renee Hrbek Tel.: 58801-30013 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)
Koordinatorin Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002 (Fak. f. Technische Chemie)
Dekanatszentrum Freihaus (E 403):
Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)
Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):
Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)
Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

155.1. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste Wien

An der Akademie der bildenden Künste sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- Senior Scientist am Institut für Kunst und Architektur
 - Senior Lecturer am Institut für Bildende Kunst
 - Universitätsprofessur gem. § 99 UG für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Gestaltung
- Näheres unter www.akbild.ac.at/jobs bzw. im Anhang.

Anhänge:

[SeniorScientist.pdf](#)

[SeniorLecturer.pdf](#)

[GastprofessurIKA_2017.pdf](#)

156. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

156.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

156.1.1 Die Technische Universität Wien arbeitet seit mehreren Jahren im Rahmen eines agilen Entwicklungsprojekts an einem hauseigenen hochintegrierten Campus Informationssystem (TISS), um die universitären Prozesse aller Bereiche bestmöglich zu unterstützen. Um den Service für die Benutzer_innen des TISS - Forschungsportals zu verbessern bzw. anwenderfreundlich anbieten zu können, ist derzeit folgende Stelle ab sofort zu besetzen:

Senior-Softwareentwickler_in (Vollzeit)

Junior-Softwareentwickler_in (Vollzeit, Teilzeit möglich) mit Schwerpunkt Java EE

(Kennzahl 006/01-14/2017)

Ihre Aufgaben (Junior/Senior):

Einarbeitung in die bestehende Systemlandschaft

Betreuung und Weiterentwicklung der bestehenden Applikations-Module

Implementierung neuer Module im Rahmen eines agilen Software-Entwicklungsprozesses

Mitarbeit bei der Entwicklung innovativer Tools zur Unterstützung der kooperativen Forschungstätigkeit an der TU Wien

Ihr Profil (Junior/Senior):

Abgeschlossenes (Wirtschafts-)Informatik Bachelorstudium oder vergleichbare Ausbildung

Erfahrung mit SQL-Zugriff und ORM im Oracle RDBMS

Erfahrung in der Verwendung von Maven/GIT, Linux (Shell und Scripting) und CSS/HTML/XML/SOAP/REST-Schnittstellen sowie fundierte Programmier-Kenntnisse in Java mit J2EE, JSF/PrimeFaces, JPA
Idealerweise vertraut mit den Strukturen österreichischer Universitäten und der nationalen und europäischen Forschungslandschaft.

Zusätzliche Aufgaben als Senior-Softwareentwickler:

Erhebung von Anforderungen für neue Systemteile in benutzerzentrierten Prozessen

Entwurf von Software-Lösungen im Bereich der nationalen und europäischen Forschungslandschaft sowie

Entwicklung innovativer Tools

Ihr erweitertes Profil als Senior-Softwareentwickler_in:

Abgeschlossenes Master/Diplomstudium der (Wirtschafts-)Informatik

Mehrjährige Berufserfahrung in der Java EE Softwareentwicklung

(JSF/PrimeFaces, JPA)

Erfahrung in projekt- und prozessorientierter Arbeitsweise sowie in der Softwarearchitektur

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

Innovatives Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem jungen, motivierten Team

Arbeiten nach agilen Prinzipien und Methoden (DevOps)

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mind. EUR 2.492,40 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet. Bei der Senior Stelle wird je nach Qualifikation eine individuelle Überzahlung vereinbart.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl.

Gehaltsvorstellung) bis 22.06.2017 per E-Mail an tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie unbedingt Position,

gewünschtes Beschäftigungsausmaß und Kennzahl an! Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Carmen Keck unter Tel.:

01 588 01 DW 406201 gerne zur Verfügung

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und

Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

156.1.2 Am Innovation Incubation Center, zugeordnet dem Vizerektorat für Forschung & Innovation -ist derzeit folgende Position ehestmöglich, Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen:

Senior Scientist (m_w) für das Innovation Incubation Center

Gesucht wird ein Kandidat oder eine Kandidatin mit ausgewiesener Expertise in Innovationsmanagement

Ihr Aufgabengebiet:

Wissenschaftliche Unterstützung auf dem Gebiet der Innovationsforschung

Leitung und Management des dem Vizerektorat für Forschung und Innovation zugeordneten „Innovation Incubation Centers“

Einwerben von Drittmitteln zur Durchführung von Entwicklungsmaßnahmen

(Weiter)Entwicklung, Pflege und Realisierung von Ausbildungsprogrammen zur Förderung von

Gründungskompetenz

Entwicklung und Pflege nationaler und internationaler Netzwerke in Wissenschaft und Praxis

Ansprechperson für Entrepreneurship und Kommerzialisierung von wissenschaftlichen Ergebnissen

Entwicklung und Pflege nationaler und internationaler Investorennetzwerke

Bereitschaft zur Abhaltung eigenständiger Lehre auf dem Gebiet der Wirtschaftsinformatik in deutscher und englischer Sprache und zur Betreuung von Studierenden und Doktoranden

Ihr Profil:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder PhD der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik

Mehrjährige praktische Erfahrung in der Entwicklung und Durchführung universitärer Ausbildungs- und

Weiterbildungsmaßnahmen im Bereich Innovationsverwertung und Entrepreneurship

Internationale Erfahrung und mehrjährige Forschungstätigkeit im Ausland

Ausgewiesene Fähigkeiten im Bereich der Entwicklung und Pflege hochrangiger Netzwerke (Wissenschaft, Wirtschaft, Politik)

Umfangreiche Erfahrungen im Einwerben von Drittmitteln

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der

Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.626,60 brutto (14x jährlich).

Bewerbungen sind an die Technische Universität Wien, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Österreich zu richten bzw. per E-Mail an Herrn Thomas Prager (thomas.prager@tuwien.ac.at) zu senden.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

156.2. Fakultät für Physik

An der Fakultät für Physik ist derzeit folgende Position voraussichtlich ab 01.07.2017, Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen:

Senior Scientist (m_w) für den Fachbereich Biophysik

Gesucht wird ein Kandidat oder eine Kandidatin mit ausgewiesener Expertise in der zellulären sowie einzelmolekularen Biophysik.

Ihr Aufgabengebiet:

Ansprechperson für universitätsinterne bzw. nationale und internationale Kollaborationen auf dem Gebiet der hochaufgelösten optischen Mikroskopie an biologischen Systemen

Bereitschaft zur Abhaltung eigenständiger Lehre auf dem Gebiet der Physik und Biophysik in deutscher und englischer Sprache

Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsmaßnahmen

Betreuung der Studierenden

Ihr Profil:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder PhD der Fachrichtung Physik oder Technische Physik

Mehrjährige praktische Erfahrung auf dem Gebiet der hochsensitiven sowie hochauflösenden optischen Mikroskopie, als auch der Zellbiologie wird vorausgesetzt

Die/Der ideale Kandidat_in weist darüber hinaus hervorragende Kenntnisse im Bereich der Immunbiologie und der Membran-Biophysik auf

Erfahrung in der eigenständigen Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie in der Betreuung von Studierenden

Auslandserfahrung sowie Erfahrung im Einwerben von Drittmitteln

Der Nachweis einer entsprechenden Publikationstätigkeit in referierten Fachjournals ist erforderlich.

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.626,60 brutto (14x jährlich).

Bewerbungen sind an die Technische Universität Wien, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Österreich zu richten. bzw. per E-Mail an Herrn Thomas Prager (thomas.prager@tuwien.ac.at) zu senden.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

156.3. Fakultät für Informatik

156.3.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in für 20 Stunden/Woche am Zentrum für Koordination und Kommunikation der Fakultät Informatik (ZKK - E 195)

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 978,00 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: ab 1. 9. 17 (max. 4 Jahre), längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Kenntnisse bzw. Lernbereitschaft an der Arbeit mit gängigen Betriebssystemen und Netzwerken, sowie Server-Installation und Administration. Verwaltung von Clientsystemen im Umfeld der Lehre-Labors. Als zentrale Dienstleistungseinrichtung der Fakultät sind uns Kommunikations- und Teamfähigkeit sehr wichtig

Bewerbungsfrist: bis 22. Juni 2017

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: E 195 (ZKK), Favoritenstraße 9-11, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: alexander.dorfmeister@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

156.3.2 Eine Stelle für eine_n Senior Lecturer_in an der Fakultät für Informatik, voraussichtlich ab 1. Oktober 2017 bis 30. September 2023, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 3.626,60 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse/Erfordernisse:

Gute Kenntnisse des Stoffs der Grundlehre der Bachelorstudien der Informatik und Wirtschaftsinformatik, insbesondere Kompetenz und detaillierte Kenntnisse im Bereich Programmierung, Algorithmen & Datenstrukturen und/oder Technische Informatik.

Didaktische Vorerfahrung von Vorteil.

Fähigkeiten zur Vermittlung von Grundkenntnissen in der Informatik/Wirtschaftsinformatik, insbesondere zur didaktischen Aufbereitung und Präsentation von Lehrinhalten; pädagogische Motivation; organisatorische Fähigkeiten; Interesse an der Durchführung von Lehrveranstaltungen.

Flexibilität in der Übernahme jeglicher Grundlehre in den Bachelorstudien der Fakultät Informatik.

Aufgaben in der Lehre:

Durchführung von Lehrveranstaltungen im Team und Abhaltung von Prüfungen.

Hauptaufgabe ist die Unterstützung der Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bereich Programmierung, Algorithmen & Datenstrukturen und/oder Technische Informatik. Jedoch zählt im Bedarfsfall auch die Unterstützung von weiteren Großlehrveranstaltungen der Grundlehre der Fakultät für Informatik zu den Aufgaben.

Hierbei liegt insbesondere die Organisation und Durchführung des Übungsbetriebs der Lehrveranstaltungen im Aufgabengebiet. Dazu zählen: Abhaltung von Übungsgruppen, Abwicklung von Tests bzw. Abgabe- und Prüfungsgesprächen, Entwicklung von Übungs- und Testaufgaben, Koordination der TutorInnen und AssistentInnen, Aufbereitung von e-Learning Systemen sowie die Unterstützung des Vorlesungsbetriebs im erforderlichen Ausmaß.

Die/Der erfolgreiche Kandidatin/Kandidat wird einem Institut der Fakultät für Informatik zugewiesen.

Den üblichen Bewerbungsunterlagen sind ein Motivationsschreiben und Kopien sämtlicher Qualifikationsnachweise (Abschlusszeugnisse, Dienstzeugnisse, etc.) beizufügen.

Bewerbungsfrist: bis 10. Juli 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

156.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Verkehrswissenschaften, Forschungsbereich für Eisenbahnwesen, Verkehrswirtschaft und Seilbahnen, voraussichtlich ab 10. Juli 2017 bis 30. September 2018, Ersatzkraft, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Raumplanung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Erforderlich sind jedenfalls ausreichende Kenntnisse der angewandten Statistik und entsprechende Fähigkeiten im Umgang mit einschlägigen Softwareprodukten. Wünschenswert sind darüber hinaus vertiefte Kenntnisse und Erfahrung hinsichtlich Eisenbahnspezifischer Fragestellungen im Bereich Usability und Kunden_innenbedürfnisse/-verhalten und bereits durchgeführte Mitarbeit bei entsprechenden Forschungs- und Umsetzungsprojekten.

Bewerbungsfrist: bis 22. Juni 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at .

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

157. Neufassung der Richtlinie des Senates der TU Wien – Leitfaden zur Studienplan-Erstellung

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 29. Mai 2017 die Neufassung „Leitfaden zur Studienplan-Erstellung“ als Richtlinie des Senates beschlossen.

Sie finden diese im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[LeitfadenzurStudienplan-Erstellung29.05.2017.pdf](#)

158. Neufassung der Richtlinie des Senates der TU Wien – „Erstellung von lernergebnisorientierten Beschreibungen für Module und Lehrveranstaltungen. Leitfaden für Leiter_innen von Lehrveranstaltungen und Modulverantwortliche an der TU Wien“

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 8. Mai 2017 die Neufassung „Erstellung von lernergebnisorientierten Beschreibungen für Module und Lehrveranstaltungen. Leitfaden für Leiter_innen von Lehrveranstaltungen und Modulverantwortliche an der TU Wien“ als Richtlinie des Senates beschlossen.

Sie finden diese im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[AnleitungLernergebnisseMai2017Neu.pdf](#)

-
- * [TUW_Wissensbilanz_2016.pdf](#)
 - * [SeniorScientist.pdf](#)
 - * [SeniorLecturer.pdf](#)
 - * [GastprofessurIKA_2017.pdf](#)
 - * [LeitfadenzurStudienplan-Erstellung29.05.2017.pdf](#)
 - * [AnleitungLernergebnisseMai2017Neu.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger

E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr